

# Sie können teilnehmen!

## „Junge Kunst mit Zukunft“

Auktion 23. April 2016

**Benefizauktion zugunsten der Städelschule, Frankfurt am Main  
und der Hochschule für Gestaltung, Offenbach**  
**Bereits zum 15. Mal wird am 23. April 2016 im Rahmen der Nacht der Museen die  
Benefizauktion „Junge Kunst mit Zukunft“ stattfinden.**

### **Ausschreibungsverfahren:**

Die Studentinnen und Studenten der Städelschule Frankfurt und der Hochschule für Gestaltung Offenbach können sich mit ihrer Arbeit **bis Dienstag, den 23. Februar 2016, 10 Uhr** bei der jeweiligen Hochschulleitung bewerben.

Die Arbeit ist präsentationsfertig, also gerahmt oder mit Aufhängung, abzugeben. Sie ist mit folgenden Angaben zu versehen: Name, Vorname, Technik, Titel (von der Angabe „o. T.“ ist abzuraten) sowie Entstehungsjahr und Format. Ferner sind das vollständig ausgefüllte Formblatt und die **Vita des Künstlers/der Künstlerin** beizufügen. Sofern Besonderheiten bei der Aufhängung oder der Reihenfolge der Werke zu beachten sind, bitten wir um Beilage eines Fotos oder einer detaillierten Beschreibung, aus der die korrekte Anbringung deutlich wird.

Es werden ausschließlich Malereien, Skulpturen, Designunikate, Fotografien und Arbeiten auf Papier zur Auktion berücksichtigt! Eine Jury wird unter allen eingereichten Arbeiten maximal zehn Werke pro Hochschule auswählen, die zur Ausstellung und damit auch zur Auktion zugelassen werden. Nach Festlegung der ausgewählten Werke erhalten alle Teilnehmer eine Information.

Nicht zugelassene Arbeiten sind in der jeweiligen Hochschule wieder abzuholen. Die Jury legt bereits im Vorfeld die Mindestgebote für die Auktion fest und teilt diese den Studentinnen und Studenten mit. Sollte eine Arbeit bei der Auktion nicht versteigert werden, geht sie wieder in den Besitz des Studenten/der Studentin zurück.

Die ausgewählten Bilder werden im Internet und in diversen Printmedien veröffentlicht. Für diese Veröffentlichung benötigen wir die Bildrechte am Kunstwerk. Wir bitten daher jede Künstlerin und jeden Künstler, uns diese im Rahmen der Kunstauktion freizugeben. Alle Studentinnen und Studenten haben die Möglichkeit, die korrekte Wiedergabe von Namen, Titeln und Abbildungen auf der EY-Homepage zu überprüfen. Alle ausgewählten Werke werden darüber hinaus in einem Flyer vorgestellt, der an die Presse und an die Besucher der Ausstellung und Auktion ausgegeben wird. Die Informationen zur Ausstellung und Auktion werden auch in den offiziellen Programmheften der „Nacht der Museen“ aufgeführt sein.

**Erlös:** Nach der Versteigerung erhalten die Studentinnen und Studenten 50 Prozent des Erlöses der versteigerten Arbeit. Die anderen 50 Prozent gehen an die Fördervereine der Hochschulen zur Finanzierung gezielter Projekte.

### **Jury:**

Dr. Susanne Gaensheimer, Direktorin des Museums für Moderne Kunst, Frankfurt am Main  
Philippe Pirote, Rektor der Städelschule, Frankfurt am Main  
Herr Prof. Bernd Kracke, Präsident der Hochschule für Gestaltung, Offenbach  
Frau Barbara von Stechow, Repräsentantin von EY

**Veranstalter** der Auktion ist der Hauptsponsor der Nacht der Museen: Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

**Auktion: 23. April 2016** im Museum für Angewandte Kunst, Frankfurt am Main

Alle Studentinnen und Studenten, deren Werke für die Auktion zugelassen werden, erhalten frühzeitig alle wichtigen Informationen zum Veranstaltungsort und zu den Vorbesichtigungszeiten sowie die Internetadresse, unter der sie die korrekte Wiedergabe der Daten zu ihren Werken überprüfen können.

**Abgabefrist: Dienstag, 23. Februar 2016, bis 10 Uhr**

## **Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!**